

BITTE DIESEN BOGEN NICHT BESCHRIFTEN!

Prüfungsabschnitt: Regelkomplexe, Aufgaben der Schiedsrichter und Spielberechtigung

Kreuze auf dem Antwortbogen die richtige(n) Antwort(en) an.

>>Es kann 1 - 3 richtige Antworten pro Frage geben<<

Bei diesem Prüfungsabschnitt können insgesamt 30 Punkte erzielt werden. Für jede vollständig richtige Antwort wird ein Punkt vergeben. Für teilweise richtige oder unvollständige Eintragungen gibt es null Punkte. Aus der Art der Fragestellung kann nicht auf die Anzahl der richtigen Antworten geschlossen werden.

Regelkomplex: Technik, Zuständigkeiten, Was ist erlaubt?

- 1 In welchem/welchen Fall/Fällen gewinnt die annehmende Mannschaft den Spielzug?
 - a Die aufschlagende Mannschaft begeht einen Rotationsfehler, die annehmende Mannschaft einen Positionsfehler.
 - b Der Aufschlagsspieler führt den Aufschlag mit zwei Händen durch, die annehmende Mannschaft begeht einen Positionsfehler.
 - c Der Aufschlagsspieler spielt den Ball ins Netz (der Ball überquert das Netz nicht), die annehmende Mannschaft begeht einen Positionsfehler.
 - d Ein Spieler (nicht der Aufschlagsspieler) der aufschlagenden Mannschaft befindet sich während des Aufschlages nicht komplett in seinem Spielfeld, die annehmende Mannschaft begeht einen Positionsfehler.

- 2 Im Moment des Aufschlags berührt ein Mitspieler des Aufschlagsspielers der Mannschaft A mit seinem Fuß leicht die Freizone. Auf der annehmenden Seite befindet sich der Spieler auf Position VI mit einem seiner Füße deutlich näher zur Mittellinie als sein Mitspieler auf Position II als auch der Spieler auf Position V mit beiden Füßen näher zur Mittellinie als der Spieler auf Position IV. Die Füße der Spieler auf Position V und IV überlappen sich nicht. Welche Aussage(n) ist/sind richtig?
 - a Spielzugverlust Mannschaft A.
 - b Spielzugverlust Mannschaft B.
 - c Spielzugwiederholung.
 - d Kein Fehler.

- 3 Das Schiedsrichter-Handzeichen Ball "Aus" ist anzuwenden, wenn...
 - a ... ein Ball den unteren Sektor (die senkrechte Ebene unterhalb des Netzes) vollständig durchquert und in die gegnerische Spielfeldhälfte gelangt.
 - b ... ein Ball in der Freizone von Mannschaft A auf den Boden fällt, ohne dabei die Seitenlinie zu berühren und dieser Ball zuletzt im Rahmen einer Abwehraktion von der Mannschaft A berührt wurde.
 - c ... ein Ball zwischen der Hallendecke und einem Deckenbalken hindurchfliegt, ohne eines von beiden zu berühren.
 - d ... ein Ball ein Seil, das sich über der gegnerischen Mannschaftsbank befindet, berührt.

- 4 Welche Aussage(n) ist/sind regelgerecht?
 - a Nach der Genehmigung des Aufschlags sind die Spieler auf dem Spielfeld nicht mehr an ihre Positionen gebunden.
 - b Die Stellung der Füße entscheidet über die richtige Position der Spieler auf dem Spielfeld im Moment des Aufschlags.
 - c Im Moment des Aufschlags darf sich kein Fuß des Aufschlagsspielers im Spielfeld befinden.
 - d Der Ball darf beim Aufschlag nicht direkt aus der Hand geschlagen werden.

- 5 Welcher Schiedsrichter pfeift, um die Mannschaften vor Beginn eines Satzes auf das Spielfeld zu schicken?
 - a In jedem Fall der 2. Schiedsrichter.
 - b In jedem Fall der 1. Schiedsrichter.
 - c Vor dem ersten und fünften Satz der 1. Schiedsrichter, ansonsten der 2. Schiedsrichter.
 - d Vor dem ersten Satz der 1. Schiedsrichter, vor dem zweiten bis fünften Satz der 2. Schiedsrichter.

- 6 Wer darf während des Spiels beim Schiedsgericht die Aufstellung seiner Mannschaft erfragen?
 - a Der Trainer.
 - b Der Spielkapitän.
 - c Jedes Mannschaftsmitglied.
 - d Der Aufschlagsspieler.

Regelkomplex: Sanktionen

- 7 Ein Spieler auf der Position I wird hinausgestellt. Der Libero befindet sich zu der Zeit nicht auf dem Feld. Welche Aussage(n) beschreibt/beschreiben einen regelgerechten Sachverhalt?
- Der Libero kann zu einem „normalen“ Spieler umbenannt und gegen den hinausgestellten Spieler gewechselt werden, sofern keine normale oder ausnahmsweise Auswechslung möglich ist.
 - Sofern der hinausgestellte Spieler nicht normal gewechselt werden kann, darf der Libero gegen den hinausgestellten Spieler ausgetauscht werden, bis er auf Position IV rotieren müsste.
 - Der Libero kann gegen den hinausgestellten Spieler ausgetauscht werden, bis er auf Position IV rotieren müsste.
 - Der Spieler muss normal oder (falls nicht möglich) ausnahmsweise gewechselt werden.
- 8 Erstes ausfallendes Verhalten eines Spielers (Mannschaft A) in einem Spiel. Welche Sanktion(en) ist/sind korrekt?
- Der Spieler erhält eine rote Karte (Spielzuggewinn und Aufschlagrecht für Mannschaft B).
 - Der Spieler wird hinausgestellt und Mannschaft B erhält einen Punkt und das Aufschlagrecht.
 - Der Spieler wird hinausgestellt und muss für die Dauer dieses Satzes in die Kabine.
 - Der Spieler wird disqualifiziert und muss den Wettkampfbereich verlassen.
- 9 Welche Aussage(n) ist/sind in Bezug auf Fehlverhalten regelgerecht?
- Aggressives Verhalten führt zu einer Hinausstellung.
 - Eine Bestrafung führt immer zu einem Punktgewinn des Gegners.
 - Eine Mannschaft darf nur ein Mal pro Spiel eine gelbe Karte für individuelles Fehlverhalten erhalten.
 - Ein disqualifizierter Spieler darf ausnahmsweise gewechselt werden, wenn ein normaler Wechsel nicht möglich ist.
- 10 Erstmals wird durch einen Spieler das Spiel verzögert. Im nächsten Satz verzögert derselbe Spieler erneut das Spiel. Welche Aussage(n) ist/sind regelgerecht?
- Die betreffende Mannschaft erhält beim ersten Mal eine Verwarnung wegen Verzögerung und beim zweiten Mal eine Bestrafung wegen Verzögerung.
 - Der Spieler wird in beiden Fällen wegen Verzögerung verwarnt.
 - Die betreffende Mannschaft erhält in beiden Fällen eine Verwarnung wegen Verzögerung.
 - Der Spieler erhält nach der zweiten Verzögerung eine Bestrafung wegen Verzögerung.

Regelkomplex: Libero, Hinterspieler

- 11 Welche Aussage(n) bezogen auf den Libero ist/sind korrekt?
- Eine Mannschaft hat 12 Spieler in den Spielberichtsbogen eingetragen und keinen Libero. Nach dem ersten Satz will der Trainer einen Libero nominieren, der im 1. Satz Wechselspieler war. Der 1. Schiedsrichter gestattet dies.
 - Eine Mannschaft hat keinen Libero im Spielberichtsbogen eingetragen. Von Beginn des Spiels agiert einer der in der Mannschaftsliste eingetragenen Spieler als Libero mit entsprechendem Trikot. Nach dem ersten Satz bemerkt das Schiedsgericht das Fehlen der Eintragung und lässt den Spieler nicht weiter mitspielen.
 - Eine Mannschaft hat einen Libero in den Spielberichtsbogen eingetragen, der bei Spielbeginn noch nicht anwesend ist. Der 1. Schiedsrichter gestattet dies.
 - In der Mitte des zweiten Satzes erklärt der Trainer seinen Libero, der sich nicht auf dem Spielfeld befindet, für spielunfähig und benennt sofort einen neuen Libero aus den Spielern, die sich gerade nicht auf dem Spielfeld befinden. Das Schiedsgericht lässt den Einsatz des neubenannten Liberos ab sofort zu.
- 12 Ein Hinterspieler (kein Libero) begeht einen Fehler, wenn er:
- ... nach dem Absprung in der Vorderzone einen vollständig oberhalb der Netzoberkante befindlichen Ball gegen den Block des Gegners schlägt.
 - ... sich an einem Blockversuch der Vorderspieler beteiligt.
 - ... nach dem Absprung in der Vorderzone einen unterhalb der Netzoberkante befindlichen Ball gegen den Block des Gegners spielt.
 - ... den Aufschlag des Gegners über der Vorderzone und vollständig über der Netzoberkante zum Gegner schlägt.

Regelkomplex: Block

- 13 Ein Blockspieler von Mannschaft A will den Ball blocken, der nach der gegnerischen Annahme in Richtung seines Spielraums über das Netz fliegt. Der Zuspieler von Mannschaft B spielt den Ball, aber der Blockspieler berührt die Hand des Zuspielers während des Zuspiels (im selben Moment). Welcher Spieler begeht einen Fehler?
- ... der Blockspieler von Mannschaft A, wenn sich der Ball und die Hand des Zuspielers vollständig in der Spielhälfte des Zuspielers befinden.
 - ... der Zuspieler von Mannschaft B, wenn sich die Hand des Zuspielers im gegnerischen Spielraum befindet.
 - ... kein Spieler. Dies ist ein Doppelfehler. Der Spielzug wird wiederholt.
 - ... der Blockspieler von Mannschaft A, da der Zuspieler niemals behindert werden darf, wenn er den Ball spielt.

- 14 Ein Spieler von Mannschaft B führt einen Angriffsschlag aus. Der Ball geht sehr knapp am Block vorbei ins AUS. Der Angreifer reklamiert eine Blockberührung. Welche Aussage(n) beschreibt/beschreiben eine regelgerechte Vorgehensweise?
- Der 1. Schiedsrichter fragt den Angreifer, wer den Ball berührt hat.
 - Der 1. Schiedsrichter fragt die Blockspieler, ob jemand von ihnen den Ball berührt hat.
 - Der 1. Schiedsrichter entscheidet ohne Nachfrage auf Ball "Aus".
 - Der 1. Schiedsrichter entscheidet auf Doppelfehler.

Regelkomplex: Reihenfolge

- 15 Bei Mannschaft A wird ein Rotationsfehler festgestellt. Welche Entscheidung(en) ist/sind regelgerecht?
- Der Spielzug wird sofort beendet. Mannschaft B erhält einen Punkt und das Aufschlagrecht.
 - Die korrekte Rotationsfolge muss eingenommen werden. Der Aufschlag wird wiederholt.
 - Die Punkte, die Mannschaft A sicher feststellbar in der falschen Rotationsfolge erzielt hat, werden annulliert.
 - Die Punkte, die Mannschaft B in der Zeit erzielt hat, in der sich Mannschaft A in einer falschen Rotationsfolge befand, bleiben erhalten.
- 16 Bei Mannschaft A wird ein Rotationsfehler festgestellt. Welche Aussage(n) ist regelgerecht?
- Mannschaft A muss den laufenden Satz mit dieser Rotationsfolge zu Ende spielen.
 - Die Punkte, die Mannschaft A in dieser Rotationsfolge erzielt hat, werden annulliert.
 - Die Punkte, die beide Mannschaften in dieser Rotationsfolge erzielt haben, werden annulliert.
 - Mannschaft B erhält einen Punkt und das Aufschlagrecht.

Regelkomplex: Netz

- 17 Ein Spieler reicht mit der Hand (den Händen) über das Netz in den gegnerischen Spielraum. Welche Aussage(n) ist/sind regelgerecht?
- Dies ist kein Fehler, wenn weder der Ball berührt noch der Gegner in seiner Aktion behindert wird.
 - Dies ist kein Fehler beim Block, wenn der Ball erst nach dem Angriffsschlag des Gegners berührt wird.
 - Nach dem Angriffsschlag ist es dem Angreifer nicht erlaubt, mit der Hand über das Netz zu reichen.
 - Dies ist ein Fehler, wenn beim Blocken die Netzkante berührt wird.
- 18 Welche Berührung(en) des Netzes ist/sind erlaubt?
- Ein Spieler berührt das Netz bei der Landung nach einer Blockaktion, bei der er den Ball nicht berührt hat.
 - Ein Spieler spielt den Ball gegen das Netz. Dadurch kommt es zu einer Netzberührung eines Spielers auf der gegnerischen Seite.
 - Ein Spieler beeinflusst das Spiel, indem er das Netz zum Festhalten benutzt.
 - Ein Spieler berührt das Netz bei der Landung nach einer erfolgreichen Blockaktion außerhalb der Antenne, ohne dass dadurch das Spiel beeinflusst wird.

Regelkomplex: Verletzung

- 19 Eine Mannschaft spielt mit einem Libero. Der Libero befindet sich auf dem Spielfeld und verletzt sich ernsthaft. Welche der Vorgehensweise(n) ist/sind möglich und regelkonform?
- Geschieht die Verletzung während eines Spielzuges, wird der Spielzug unterbrochen (Doppelfehler). Der Libero muss sofort normal ausgewechselt werden.
 - Geschieht die Verletzung während eines Spielzuges, wird der Spielzug unterbrochen (Doppelfehler). Der Libero muss in jedem Fall sofort mit seinem Austauschspieler getauscht werden.
 - Der Trainer kann eine Neubenennung des Liberos beantragen. Der neubenannte Libero kann sofort die Position des verletzten Liberos einnehmen.
 - Der verletzte Libero muss mit seinem Austauschspieler tauschen, danach kann der Trainer eine Neubenennung des Liberos beantragen. Nach dem nächsten vollendeten Spielzug kann der neubenannte Libero mit einem Grundspieler tauschen.
- 20 Ein Hinterspieler verletzt sich. Sein Finger blutet. Welche Aussage(n) beschreibt/en regelgerechtes Verhalten vom Schiedsgericht?
- Der blutende Finger wird versorgt. Das Spiel wird für kurze Zeit unterbrochen.
 - Obwohl die Versorgung des Fingers nur etwa eine Minute dauern wird, besteht der 1. Schiedsrichter darauf, dass der Spieler unverzüglich gewechselt wird.
 - Da der Spieler nicht im Besitz des Aufschlagrechts ist, verlässt er das Spielfeld. Für ihn kommt ein Libero auf das Spielfeld.
 - Da es sich nur um eine kleine blutende Wunde handelt, lässt das Schiedsgericht weiter spielen.

Regelkomplex: Auszeit/Wechsel

- 21 Welche Aktion(en) ist/sind regelgerecht?
- Der 1. Schiedsrichter pfeift eine Spielzugwiederholung (Doppelfehler). Danach genehmigt der 2. Schiedsrichter eine Auszeit.
 - Nach einer Spielzugwiederholung aufgrund einer Verletzung darf der verletzte Spieler gewechselt werden.
 - Ein nach einer Verletzung normal gewechselter Spieler darf im gleichen Satz wieder eingewechselt werden, sofern er in diesem Satz in der Startaufstellung stand.
 - Ein nach einer Verletzung ausnahmsweise gewechselter Spieler darf erst im nächsten Satz wieder eingewechselt werden.

- 22 Welche(r) Antrag/Anträge auf reguläre Spielunterbrechungen ist/sind berechtigt?
- a Der Trainer beantragt nach einem Wechsel eine Auszeit ohne, dass das Spiel zwischendurch wieder aufgenommen wurde.
 - b Der Antrag erfolgt gleichzeitig mit dem Pfiff des 1. Schiedsrichters zur Ausführung des Aufschlags.
 - c Der Spielkapitän beantragt eine Auszeit, weil sich der Trainer auf der Aufwärmfläche befindet.
 - d Der Trainer beantragt seine erste Auszeit und anschließend, ohne dass das Spiel zwischendurch wieder aufgenommen worden ist, eine weitere Auszeit.

Regelkomplex: Spielberichtsbogen

- 23 Dürfen nach dem Eintragen der Startaufstellung im Spielberichtsbogen noch vor Anpfiff des Spieles Wechsel vorgenommen werden?
- a Ja, mit Streichen und Neueintragen.
 - b Ja, als reguläre Wechsel mit entsprechender Eintragung.
 - c Nein.
 - d Ja, aber nur bei Verletzung eines Spielers der Startaufstellung.

Regelkomplex: Aufschlag

- 24 Ein Aufschlag wird vom Gegner (kein Libero) direkt zurückgespielt. Welche Aussage(n) ist/sind korrekt?
- a Befindet sich der Ball im Moment des Zurückspielens vollständig oberhalb der Netzoberkante, ist das immer ein Fehler.
 - b Dies ist immer erlaubt, wenn sich der Ball im Moment des Zurückspielens im Raum über der Hinterzone befindet.
 - c Grundsätzlich dürfen nur Hinterspieler diesen Ball direkt zurückspielen.
 - d Es ist erlaubt, wenn sich der Ball im Raum über der Vorderzone und nicht vollständig oberhalb der Netzoberkante befindet.

Regelkomplex: Auslosung

- 25 Vor dem Spiel soll die Auslosung stattfinden. Welche Aussage(n) trifft/treffen zu?
- a Der Mannschaftskapitän nimmt für seine Mannschaft an der Auslosung teil.
 - b Der Gewinner der Auslosung kann die Ausführung des ersten Aufschlags wählen.
 - c Die Auslosung findet vor dem offiziellen Einspielen statt.
 - d Der Mannschaftskapitän darf zur Auslosung einen Vertreter schicken.

Regelkomplex: Doppelfehler

- 26 Spieler beider Mannschaften begehen gleichzeitig einen Fehler am Netz. Welche Aussage(n) ist/sind richtig?
- a Der 1. Schiedsrichter entscheidet auf Fehler der abwehrenden Mannschaft.
 - b Da die zeitgleich begangenen Fehler keinen Einfluss auf diesen Spielzug haben, unterbrechen die Schiedsrichter das Spiel nicht.
 - c Der 1. Schiedsrichter entscheidet auf Doppelfehler und Spielzugwiederholung. Der 2. Schiedsrichter wendet sich dabei zum Schreiber, um sicherzustellen, dass dieser keinen Punkt vergibt. Anschließend begibt er sich auf die Seite der annehmenden Mannschaft.
 - d Der 2. Schiedsrichter begibt sich unverzüglich auf die Seite der annehmenden Mannschaft.

Regelkomplex: Kapitän

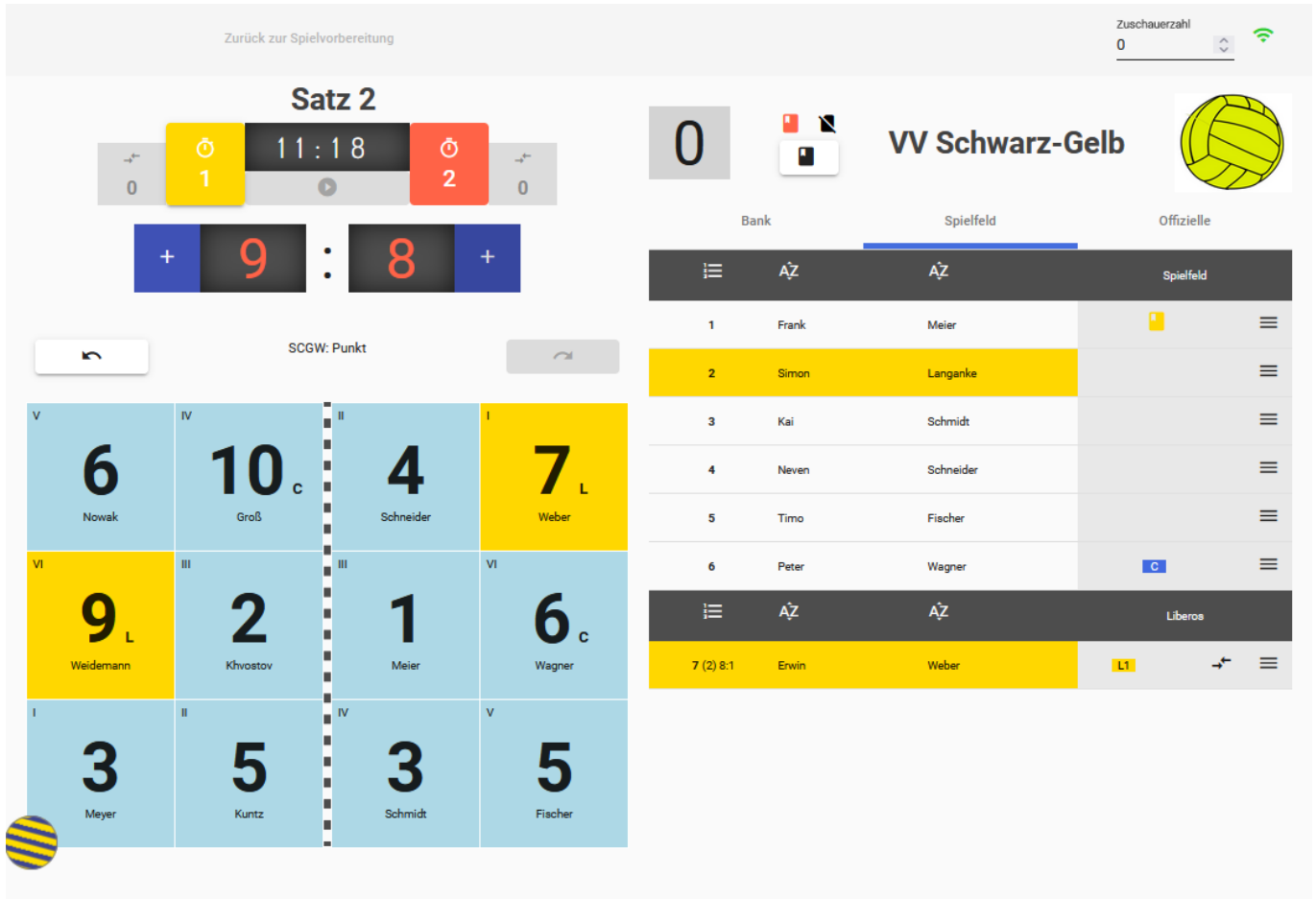
- 27 Darf der Spielkapitän Fragen über die Auslegung der Regeln an den 2. Schiedsrichter richten, wenn der Ball aus dem Spiel ist?
- a Nein, denn nur der Mannschaftskapitän darf mit dem Schiedsrichter sprechen.
 - b Ja, alle Fragen.
 - c Ja, wenn das Anliegen im Aufgabenbereich des 2. Schiedsrichters liegt.
 - d Nein, Fragen sind nur an den 1. Schiedsrichter zu richten.

Regelkomplex: Trainer, Bank

- 28 Welche Aussage(n) über den Trainer trifft/treffen zu?
- a Er darf Auszeiten beantragen, wenn der Ball „aus dem Spiel“ ist.
 - b Er muss während des gesamten Spiels auf der Mannschaftsbank sitzen.
 - c Er darf sich in der Freizone zwischen der Angriffslinie und der Grundlinie aufhalten.
 - d Ein hinausgestellter Trainer darf seine Mannschaft weiterhin coachen.

Regelkomplex: SAMS Score

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den hier dargestellten Ausschnitt aus SAMS Score



Zurück zur Spielvorbereitung Zuschauerzahl
0

Satz 2

0 1 11:18 2 0

+ 9 : 8 +

SCGW: Punkt

V 6 Nowak	IV 10 _C Groß	II 4 Schneider	I 7 _L Weber
VI 9 _L Weidemann	III 2 Khvostov	III 1 Meier	VI 6 _C Wagner
I 3 Meyer	II 5 Kuntz	IV 3 Schmidt	V 5 Fischer

Bank	Spielfeld		Offizielle
	A-Z	A-Z	Spielfeld
1	Frank	Meier	
2	Simon	Langanke	
3	Kai	Schmidt	
4	Neven	Schneider	
5	Timo	Fischer	
6	Peter	Wagner	C
	A-Z	A-Z	Liberos
7 (2) 8:1	Erwin	Weber	L1

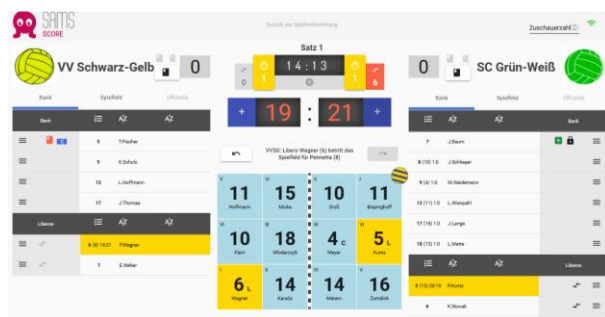
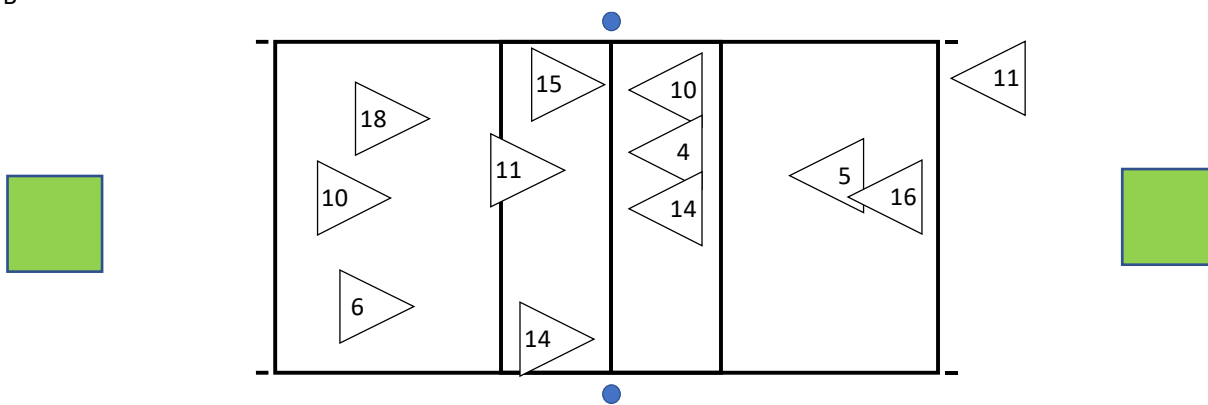
29. Wieviele Auszeiten hat Mannschaft A (VV Schwarz-Gelb) in diesem Satz bereits genommen?
- Keine, es stehen ihr noch zwei Auszeiten zu
 - Eine, es stehen ihr noch zwei Auszeiten zu
 - Eine, es steht ihr noch eine Auszeit zu
 - Zwei, es steht ihr keine weitere Auszeit zu**
30. Welche Sanktion ist gegen Spieler Nummer 5 von Mannschaft A (VV Schwarz-Gelb) bei einem nächsten individuellen Fehlverhaltens mindestens auszusprechen?
- Verwarnung durch Zeigen der gelben Karte
 - Bestrafung durch Zeigen der roten Karte**
 - Disqualifikation durch Zeigen der roten Karte
 - Hinausstellung durch Zeigen der gelb-roten Karte zusammen

Regelkomplex: Aufstellung

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die jeweils unten dargestellten Ausschnitte aus SAMS Score sowie die Aufstellung auf dem Feld. Zu beantworten ist jeweils, ob die Aufstellungen der Mannschaften A (linke Seite) und B (rechte Seite) richtig oder falsch sind.

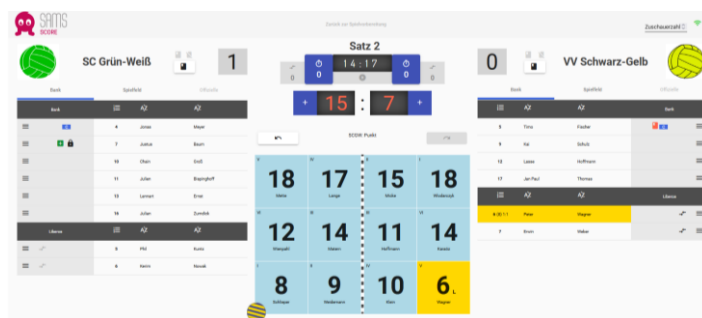
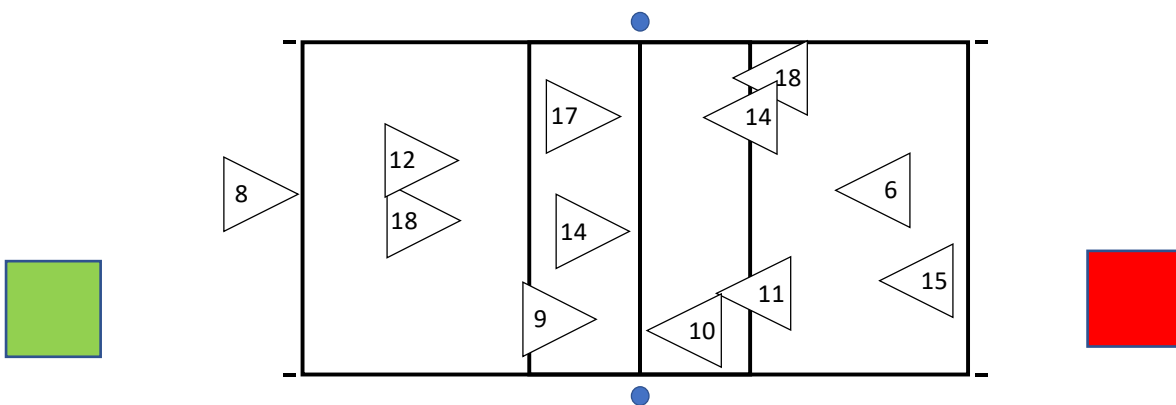
31 A
 31 B

Sind die Aufstellungen von Mannschaft A (31 A) und Mannschaft B (31 B) richtig oder falsch?

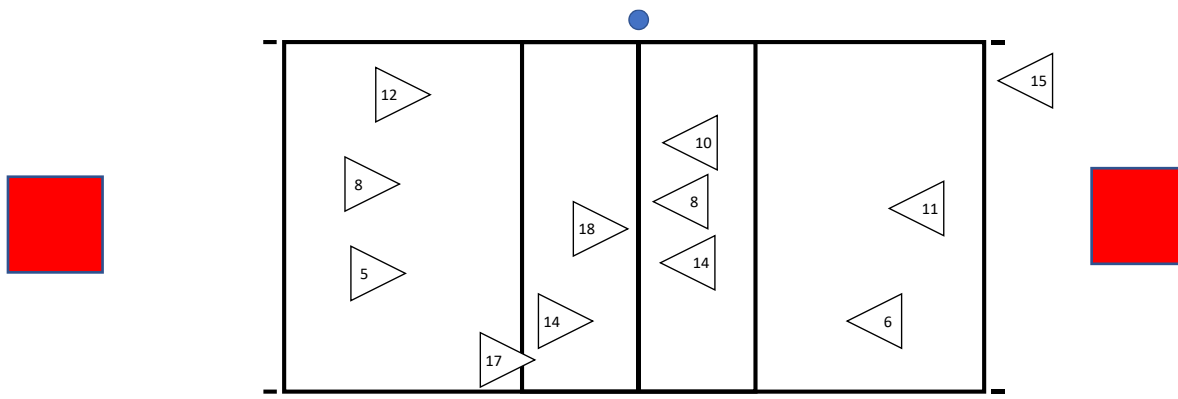
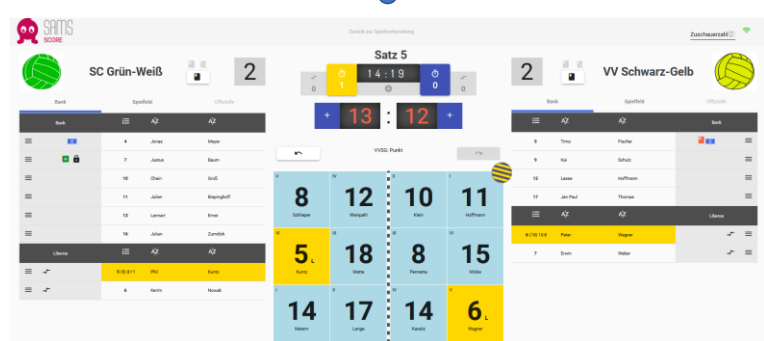


32 A
 32 B

Sind die Aufstellungen von Mannschaft A (32 A) und Mannschaft B (32 B) richtig oder falsch?



- 33 A Sind die Aufstellungen von Mannschaft A (33 A) und Mannschaft B (33 B) richtig oder falsch?
 33 B

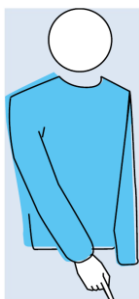



Regelkomplex: Handzeichen II

Die folgenden Handzeichen sollen die in den Antworten (a-h) beschriebenen Fehlern zugeordnet werden. Bei den Antworten handelt es sich um Fehler im Spiel, es muss nur entschieden werden, ob das Handzeichen zu dem Fehler passt.

- 34 Dieses offizielle Handzeichen ist auszuführen, wenn:

- a der Spieler über das Netz greift und den Ball gleichzeitig mit dem Angreifer berührt.
- b der Ball von einem Block an die Antenne fliegt.
- c der Ball nach der Berührung der annehmenden Mannschaft die senkrechte Ebene unterhalb des Netzes vollständig überquert hat.
- d der angegriffene Ball im Feld der annehmenden Mannschaft landet.
- e der Blockspieler bei der Landung mit dem gesamten Fuß im Feld der angreifenden Mannschaft landet.
- f ein Spieler beim Aufschlag die Grundlinie betritt.
- g der Schiedsrichter den Spielkapitän zu sich zitiert.
- h der Ball die Antenne berührt.



35 Dieses offizielle Handzeichen ist auszuführen, wenn:

- a eine Mannschaft den Ball 4 mal nacheinander spielt.
- b der Angriffsschlag vom Block berührt wird und auf der Blockseite in der Freizone auf den Boden fällt.
- c nach der ersten Ballberührung der Ball auf der eigenen Seite in der Freizone auf den Boden fällt.
- d **der Angriffsschlag vom Block berührt wird und auf der Angriffsseite in der Freizone auf den Boden fällt.**
- e der Zuspeler einer Mannschaft den Ball unsauber zu einem Angreifer spielt.
- f **der angegriffene Ball die Antenne berührt.**
- g der Ball nach 3 Berührungen auf der Seite der angreifenden Mannschaft in der Freizone auf den Boden fällt.
- h eine Auszeit vom 2. Schiedsrichter beendet wird.



Regelkomplex: Handzeichen II

Die folgenden Handzeichen sollen die in den Antworten (a-f) beschriebenen Fehlern zugeordnet werden. Es wird empfohlen, zunächst festzustellen, ob es sich bei Antwort um einen Fehler im Spiel handelt und danach zuzuordnen, ob das Handzeichen passt.

36 Dieses offizielle Handzeichen ist auszuführen, wenn:

- a **der Zuspeler einer Mannschaft den Ball unsauber zu einem Angreifer spielt.**
- b der Ball nach einer Annahme über einen Balken unter der Hallendecke fliegt, diesen aber nicht berührt.
- c der Ball von einem Angreifer an die Antenne geschlagen wird.
- d der Ball nach dem Angriffsschlag auf der Seitenlinie der annehmenden Mannschaft landet.
- e **der Ball von einem Spieler zuerst mit den Händen und deutlich danach mit den Füßen berührt wird.**
- f der zweite Satz beginnt.



37 Dieses offizielle Handzeichen ist auszuführen, wenn:

- a der Ball beim Aufschlag aus der Hand geschlagen wird, ohne vorher hochgeworfen oder fallen gelassen zu werden.
- b **ein Libero einen Angriffsschlag durchführt, wobei der Ball vollständig oberhalb der Netzkante ist.**
- c der Zuspeler der Ball beim oberen Zuspel sehr lange in der Hand hält.
- d **ein Hinterspieler in der Angriffszone abspringt und den Ball vollständig oberhalb der Netzkante angreift.**
- e **ein Angreifer nach einem oberen Zuspel des Liberos in der Vorderzone beim Anspruch die Angriffslinie berührt und den Ball vollständig oberhalb der Netzkante zum Gegner angreift.**
- f der Ball bei einer Abwehr technisch unsauber gespielt wird.

